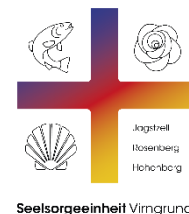


Seelsorgeeinheit Virngrund



Pfarramt Jagstzell

Hauptstr. 9
73489 Jagstzell
Telefon 07967/236970
StVitus.Jagstzell@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag 16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag 10.00 bis 11.00 Uhr

Pfarrer Harald Golla

Telefon 07967/2369720
Harald.Golla@drs.de

Pfarramt Rosenberg

Haller Str. 3
73494 Rosenberg
Telefon 07967/418
ZurSchmerzhaftenMutter.Rosenberg@drs.de
StJakobus.Hohenberg@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag 14.30 bis 17.30 Uhr
Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Pastoralreferentin Ramona Hettich

Telefon 07967/2369730
Ramona.Hettich@drs.de

www.se-virngrund.drs.de

Freitag, 19. April 2024

18.00 Uhr Rosenkranz in Hohenberg
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg

Samstag, 20. April 2024

17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Hohenberg
18.30 Uhr Vorabendmesse in Hohenberg

Sonntag, 21. April 2024 – 4. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für Kirchliche Berufe

7.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell
8.30 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell
10.00 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg
10.00 Uhr Kinderbrücke in Rosenberg
14.00 Uhr Andacht zur 72-Stunden-Aktion auf dem Dorfplatz in Hohenberg,
(bei schlechtem Wetter im Dorfgemeinschaftshaus)
20.00 Uhr nightfire in Jagstzell

Dienstag, 23. April 2024

14.00 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg
19.30 Uhr Ökumenischer Bibelabend im Vitusheim Jagstzell (Marienzimmer)
mit Pastoralreferentin Ramona Hettich

Mittwoch, 24. April 2024

17.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell

Donnerstag, 25. April 2024 – Hl. Markus, Evangelist

16.30 Uhr eucharistische Anbetung in Jagstzell und ab

17.30 Uhr stille Anbetung bis 22.30 Uhr

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg

Freitag, 26. April 2024

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Hütten

Samstag, 27. April 2024

17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Rosenberg

18.30 Uhr Vorabendmesse in Rosenberg

Sonntag, 28. April 2024 – 5. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für die eigene Gemeinde

8.30 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg

9.25 Uhr Rosenkranz in Jagstzell

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell

18.00 Uhr Benefizkonzert Joy of Gospel in der St. Vituskirche in Jagstzell



Herzliche Einladung zum nightfire

Das für Juni geplante nightfire wird vorverlegt und am

Sonntag, den 21. April um 20:00 Uhr

in der St. Vitus Kirche in Jagstzell gefeiert.

Wir laden Sie herzlich ein: Schöpfen Sie in der nur von Kerzen erleuchteten Kirche vor dem ausgesetzten Allerheiligsten bei biblischen Impulsen, Lobpreisliedern und Stille neue Kraft. Bereits ab 19:30 Uhr und während des gesamten nightfires besteht im Vitusheim wieder die Möglichkeit zu einem Gespräch oder zum Empfang des Sakraments der Versöhnung bei Pfarrer Manfred Schmid.

Neue Sängerinnen und Sänger für die nightfire-Schola sind jederzeit herzlich willkommen.

Falls Sie Interesse haben: Wir treffen uns ab 19:15 Uhr zum Einsingen (Vorkenntnisse sind keine erforderlich).

das nightfire-Team

Einladung zur Schönstatt Frauen -und Müttergruppe

Am **Montag, 22. April 2024 um 18 Uhr** beginnt unsere Gruppenstunde im Vitusheim/ Marienzimmer.

Bitte Gesangbuch und Bündnisbrief mitbringen, danke!



Kirchengemeinderatssitzung in Jagstzell

Am **Dienstag, 23. April 2024** findet um **20.00 Uhr** eine Kirchengemeinderatssitzung im **Pfarrhaus** statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Berichte aus den Ausschüssen
3. Kirchenpflege
4. Kindergarten
5. Mitarbeiterfest
6. Fronleichnam
7. Rückblick Kar- und Ostertage, Erstkommunion
8. Sonstiges
9. Nichtöffentliche Sitzung



Café 70+ - Fahrt "ins Blaue"

Erinnerung für die angemeldeten Teilnehmer

Termin: Donnerstag, 25. April 2024.

Abfahrt: Bahnhof Jagstzell 13 Uhr

Rückkehr ca. 19 Uhr/19.30 Uhr

Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug.

Aus der Seelsorgeeinheit:

In jede hohe Freude mischt sich eine Empfindung der Dankbarkeit

-Marie Freifrau von Ebner-Eschenbach-



„Du gehst mit!“

so lautete das Motto unserer diesjährigen Erstkommunionvorbereitung.

In den vergangenen zwei Wochen empfangen 34 Kinder unserer

Seelsorgeeinheit die heilige Kommunion.

Wir freuen uns sehr darüber!

Vor allem aber sind wir dankbar, dass wir die Kinder und ihre Familien auf dem Weg begleiten und dieses wichtige Fest mit ihnen feiern durften. Es war ein fröhlicher, vielseitiger Weg mit neuen Eindrücken und Erfahrungen, der vor allem durch die Gemeinschaft in den Gruppen- und Mottostunden,

dem Ausflug zur Hostienbäckerei, den Gottesdiensten und gemeinsamen Terminen viel Freude mit sich gebracht hat.

Ein besonderer Dank gilt den Müttern, die sich dazu bereiterklärt haben, eine Gruppe zu leiten. In Jagstzell: Frau Schlosser, Frau Hornetz und Frau Rettenmaier; Frau Ruck und Frau Müller.

In Rosenberg: Frau Roth, Frau Brunner und Frau Weis; Frau Stirner, Frau Maas und Frau Groß.

Über Wochen hinweg haben sie viel Zeit, Energie, Engagement, Geduld und Phantasie eingesetzt und eingebracht! Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Wir möchten uns ebenfalls ganz herzlich bei den Musikern und Musikerinnen, bei den vielen helfenden Händen im Bereich der Gestaltung (Blumenschmuck, Birken, Kerzenbasteln, Mottobild,...), der Koordination (Frau Greiner und Frau Ilg) und der Liturgie (MesnerInnen, Ministranten, LektorInnen) bedanken. Sie alle haben dazu beigetragen, dass die Kinder und Familien ein schönes, individuelles Fest feiern konnten, das hoffentlich noch lange im Gedächtnis – aber vor allem im Herzen - bleibt.

Pfarrer Harald Golla und Pastoralreferentin Ramona Hettich



Bild: N. Fauser

Aus dem Dekanat:

»Oh Gott, diese Frauen«

Die Wanderausstellung „Oh Gott, diese Frauen“ zeigt Bilder der Künstlerin Maria Viktoria Heinrich von Frauen aus dem Alten und Neuen Testament. Durch Farbe und Ausdruck möchte die Künstlerin die weibliche Seite der Bibel wirken lassen, auf die dahinterliegende Geschichte neugierig machen sowie zum Nachfragen, Hinterfragen und Identifizieren anregen.

"Wir freuen uns sehr, dass die Ausstellung, die vom Ausschuss 'geschlechtergerechte Kirche' des Diözesanrates initiiert wurde, hier zu uns auf den Schönenberg kommt", sagen Ingrid Beck und Ansgar Baumann von der Landpastoral Schönenberg. **Die Ausstellung wird am 12.04.24 um 19.00 Uhr mit einer Vernissage im Bischofssaal des Tagungshauses Schönenberg eröffnet und läuft bis zum 02.06.2024.**

Die Veranstalter bitten um eine Anmeldung bis zum 09.04.24 unter:

<https://veranstaltungen.dekanat-ostalb.de/oh-gott-diese-frauen-die-weibliche-seite-der-bibel>

Flankierend dazu haben sich die Mitarbeitenden ein schönes Rahmenprogramm ausgedacht:

18.04.24 um 19.30 Uhr: Bibliolog zum Bild "Hagar" mit Ingrid Beck

24.04.24 um 19.30 Uhr: Abend zum Bild "Die Frauen um Mose" mit Utta Hahn.

02.05.24 um 19.00 Uhr: Abend zum Bild "Stammbaum Jesu" mit Ansgar Baumann

16.05.24 um 19.30 Uhr online: Bibliolog online zum Bild "Maria und Martha" mit Ingrid Beck.

Nähere Informationen sind unter: <https://landpastoral-schoenenberg.de> zu finden.

Einladung zur Buchvorstellung

Das Stadtarchiv und der Geschichts- und Altertumsverein Ellwangen laden am Sonntag, 28. April 2024 um 17 Uhr zur Vorstellung des neuen Buches von Matthias Steuer in das Palais Adelman, Ellwangen ein. Der Leiter des Ellwanger Schlossmuseums hat ein neues Buch mit dem Titel "Das Ellwanger Wimmelbild. Geschichte und Personen aus 1000 Jahren auf der Jubiläumspforte 1764" verfasst. Das Programm beinhaltet Beiträge von Thomas Rathgeb, Christoph Remmele, Dr. Heiko Merkelbach und Matthias Steuer. Musikalische Beiträge von Benedikt Nuding. Eintritt frei.

Das neue Buch erschließt die gigantische Ehrenpforte, welche im Jahr 1764 zum tausendjährigen Jubiläum des Stifts in Ellwangen errichtet wurde. Der Entwurf zu dieser Pforte ist auf einem Kupferstich mit dem Titel „Ecclesiae Elvacensis Gloria“ – „Der Ruhm der Ellwanger Kirche“ erhalten, welcher im Schlossmuseum zu sehen ist. Auf einem einzigen Blatt sind 1000 Jahre Geschichte von Ellwangen und dem Virngrund dargestellt – insgesamt weit über 100 Ereignisse, Personen, Inschriften, Historienszenen und vieles andere mehr. Das reinste Wimmelbild tritt dem Betrachter entgegen. Alles, was Rang und Namen hatte, hat es auf die Ehrenpforte geschafft. Da findet sich Kaiser Karl der Große neben der heiligen Domitilla, der Namensgeberin der berühmten Katakomben in Rom, von welcher sich Reliquien in der St.-Vitus-Kirche von Ellwangen befinden. Graf Ludwig von Oettingen-Baldern trifft der Leser im Verbund mit dem Fürstpropst Anton Ignaz Fugger-Glött an. Das Wimmelbild lädt auch Familien mit Kindern zum gemeinsamen Suchen, Entdecken und Finden von bekannten und weniger bekannten Ereignissen und Personen ein.

Matthias Steuer ist es mit der Veröffentlichung gelungen, den Kupferstich zum Leben zu erwecken und erstmals die Inhalte einem breiten Personenkreis zu erschließen. Dem Autor gelingt es den Leser auf einen kurzweiligen Gang durch 1000 Jahren Stadt- und Kirchengeschichte mitzunehmen.

Info: Matthias Steuer: Das Ellwanger Wimmelbild. Geschichte und Personen aus 1000 Jahren auf der Jubiläumspforte 1764; 80 Seiten; 60 Abbildungen;

€ 14,90, inkl. Faksimile der Triumphpforte 1764 im Originalformat.

Erhältlich im Schlossmuseum und bei der Tourist-Information Ellwangen.

www.schlossmuseum-ellwangen.de.